

Grenzübergänge zwischen Kroatien und Bosnien jetzt rund um die Uhr offen!

Grenzübergänge zwischen Bosnien und Kroatien ab sofort rund um die Uhr offen für internationalen Verkehr. Aktuelle Reisewelle und Tipps.



Gabela, Bosnien und Herzegowina - Seit dem 2. Juni 2025 sind die Grenzübergänge zwischen Bosnien-Herzegowina und Kroatien vorübergehend rund um die Uhr für den internationalen Personenverkehr geöffnet. Dies wurde durch einen Beschluss der Gemischten Kommission für Grenzübergänge festgestellt. Diese Regelung wird bis zum 1. Oktober 2025 gelten und soll den Reiseverkehr in der Sommersaison erleichtern. Die wichtigsten Grenzübergänge, die 24 Stunden geöffnet sind, umfassen Citluk – Jovica Most, Drinovci – Sebisina und Duzi – Imotica. Weitere Übergänge wie Gabela – Gabela Polje I und Hadzin Potok – Bogovolja werden ebenfalls rund um die Uhr geöffnet sein, vorerst für drei Monate oder bis zur nächsten Sitzung der Kommission.

Die Grenzpolizei von Bosnien und Herzegowina empfiehlt Reisenden, sich über die aktuelle Verkehrslage zu informieren und weniger frequentierte Übergänge zu nutzen, um Staus und Wartezeiten zu minimieren. Außerdem werden an sechs weiteren Grenzübergängen die Öffnungszeiten verlängert, darunter Vinica – Arzano Pazar und Subasici – Dvorine, die ebenfalls von dieser Regelung profitieren.

Historische Wurzeln und Zusammenarbeit

Kroatien und Bosnien-Herzegowina teilen eine lange Geschichte der Zusammenarbeit, die bis zur Zeit Jugoslawiens zurückreicht. Beide Länder erklärten in den frühen 1990er Jahren ihre Unabhängigkeit, und diplomatische Beziehungen wurden im Juli 1992 aufgenommen. Trotz einer Vergangenheit mit Spannungen, insbesondere zwischen bosnischen Serben und bosnischen Kroaten, sind die aktuellen Beziehungen im Allgemeinen friedlich und von einem gemeinsamen Bestreben nach Entwicklung geprägt. Ein Beispiel hierfür ist die gemeinsame Suche nach EU-Finanzierungen für Infrastrukturprojekte, wie die Verbesserung der Verkehrsverbindung zwischen Novi Grad in Bosnien und Knin in Kroatien.

Die umfangreiche Infrastruktur rund um den Grenzverkehr umfasst auch neue Brücken, wie die über den Fluss Sava, die im Jahr 2020 fertiggestellt wurde, um die Verkehrsverbindungen zu optimieren. Insgesamt existieren 30 Grenzübergänge zwischen Kroatien und Bosnien, die sich über 956 Kilometer erstrecken. Wichtige Übergänge sind Bediste, Gradiska und Gabela Polje – Metković, um nur einige zu nennen.

Praktische Informationen für Reisende

Für Autofahrer, die von Bosnien nach Kroatien reisen möchten, ist das Mitführen einer Vignette für die Autobahnen erforderlich. Die wichtigsten Aspekte, die vor einer Reise berücksichtigt werden sollten, sind der gewählte Grenzübergang, potenzielle

Verzögerungen an den offiziellen Kontrollpunkten sowie die Zeit des Tages und des Jahres, da diese Faktoren die Wartezeiten beeinflussen können.

Mit der Öffnung der Grenze zu Kroatien als Teil des Schengenraums im Jahr 2023 und dem Wegfall von COVID-19-Reisebeschränkungen hat sich die Reisemöglichkeit für Bürger von Bosnien erheblich verbessert. Reisende aus Bosnien können nun ohne Visa für Kurzaufenthalte in den Schengen-Raum einreisen, was die grenzüberschreitende Mobilität fördert und sowohl wirtschaftliche als auch touristische Vorteile für beide Länder bietet.

Die Grenzübergänge sind nicht nur bedeutend für den Personenverkehr, sondern auch für den Warenhandel, wobei die rechtliche Grundlage für die Grenzübergänge auf einem Ministerratsbeschluss vom 3. Mai 2012 beruht. Diese Regelung unterteilt die Grenzübergänge in verschiedene Kategorien, was für eine bessere Steuerung des grenzüberschreitenden Verkehrs sorgt.

Für weitere Informationen zu den grenzüberschreitenden Abläufen und zur Infrastruktur zwischen den beiden Ländern besuchen Sie die Seiten von **Kosmo**, **Vignette Croatia** und **Wikipedia**.

Details	
Ort	Gabela, Bosnien und Herzegowina
Quellen	• www.kosmo.at • vignettecroatia.com • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at